

Aufruf an das Proletariat Deutschlands!

Arbeiter! Klassengenossen!

Den wütenden zusammengefaßten Angriffen des Weltkapitals und seiner Helfershelfer gegen Sowjetrußland ist durch die vernichtende Niederlage Polens, durch das siegreiche Vordringen der roten Armee auf Indien zu und am schwarzen Meer, die Spitze abgebrochen. Die nächste Auswirkung des Vernichtungswillens des Weltkapitals ist die systematische Organisierung des weißen Schreckens. In Ungarn und Polen, in Amerika und Indien rast die Bestie des weißen Terrors. In Deutschland findet dieser Vernichtungswille im Entwaffnungsgesetz seinen Niederschlag.

Das Entwaffnungsgesetz bedeutet die gesetzliche Festlegung des weißen Schreckens

auf Befehl des Ententekapitals im Einverständnis mit der deutschen Bourgeoisie, um das revolutionäre Proletariat niederknüppeln zu können. Nur revolutionäre Arbeiter, nicht Bourgeois werden die Stacheln dieses Ausnahmegesetzes zu spüren haben.

Laßt euch nicht betören von denen, die euch glauben machen wollen, die Entwaffnung der Reaktion müsse der Entwaffnung des Proletariats vorausgehen. Denn die Entwaffnung der Revolution kann nur das Werk der Reaktion sein — darum muß die Parole lauten:

Arbeiter, liefert Euch nicht kampflos der Reaktion aus!

Das Weltkapital bereitet sich vor auf den Entscheidungskampf zwischen Kapital und Arbeit, trifft die Vorbereitungen zur restlosen Vernichtung des revolutionären Denkens und Wollens.

Über all dem stehen als flammendes drohendens Zeichen für das Proletariat die Worte des kommunistischen Manifestes: „Entweder Kommunismus oder Untergang in der Barbarei!“

Auf uns Proletarier Deutschlands sind die Blicke der russischen Brüder, sind die Blicke der Proletarier aller Länder gerichtet. Deutschland ist das stärkste Bollwerk der Weltreaktion und damit der Schlüssel zur Weltrevolution.

Seien wir uns unserer weltgeschichtlichen Aufgabe bewußt.

Der Versailler Friedensvertrag, Spaa, Entwaffnungsgesetz und anderes sind nur die Vorbereitungen zum entscheidenden Schlag gegen das Proletariat. Das erkennen, heißt die Aufgabe des Proletariats in diesem Augenblick begreifen. Enger und drückender zieht das Kapital die Schlinge um den Hals des Proletariats. Zerreißen wir sie, ehe sie uns erwürgt.

Nicht Protestversammlungen und Resolutionen, die Tat ist das Gebot der Stunde. Hinweg mit Kompromissen und Verhandlungstaktik! Hinweg mit theoretischen Haarspaltereien! Es gibt keine Verständigung. Kampf lautet die Parole. Los von den Banden der Lohnsklaverei!

Es gilt herauszutreten aus der Untätigkeit. Wir wollen nicht länger den Macht- und Herrschaftsdünkel einer kleinen Clique von Besitzenden. Restlose Vernichtung der bürgerlich-kapitalistischen Wirtschafts- und Gesellschaftsweise ist und muß das Ziel unseres Kampfes sein. Nur auf den Trümmern der alten Welt kann die neue, werdende Welt des Kommunismus erstehen.

Die Stunde der Entscheidung naht! Kommt dem Vernichtungsschlage des Weltkapitals zuvor!

Schließt einen Block mit den Pionieren der Weltrevolution, kämpft Schulter an Schulter mit euren Klassengenossen, nicht für die Interessen einer Partei, sondern für den Kommunismus, der nicht den Wünschen einer Partei, sondern den Interessen des Weltproletariats entspricht.

Für die Diktatur des Proletariats!

Für die kommunistische Internationale!
Für das Räteystem!
Gegen Knechtschaft und Tyrannenmacht!

Vorwärts zur Menschheitsbefreiung!
Es geht um eure und eurer Kinder Zukunft!
Es geht um die Zukunft der Arbeiterklasse!

Auf zur Tat! Es lebe die Weltrevolution!

Kommun. Arbeiter-Partei Deutschlands. Allg. Arbeiter-Union.